

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 105.

Dienstag den 8. Mai 1906.

(2038) 3—1

Praes. 810

4 a/6.

Konkursausschreibung.

Zur Befehung der beim f. f. Bezirksgerichte Großplachitz erledigten oder bei einem anderen Gerichte frei werdenden Bezirksrichter-, Gerichtsfretärs- oder Gerichtsadjunktenstelle wird hie-mit der Konkurs ausgeschrieben. Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Ge-suche unter Nachweisung der Kenntnis beider Landesprachen in Wort und Schrift im vor-geschriebenen Wege

bis 16. Mai 1906

hieramts einzubringen.

R. f. Kreisgerichtspräsident Rudolfswert,
am 5. Mai 1906.

(2016)

Praes. 1403

4/6.

Bezirksrichter- oder Gerichts- adjunktenstelle

mit den systemmäßigen Bezügen beim Bezirks-gerichte St. Leonhard i. R. oder bei einem an-deren Gerichte zu befehen.

Bewerbungsgefühle sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis längstens

19. Mai 1906

beim f. f. Landesgerichtspräsidenten Klagenfurt einzubringen.

R. f. Landesgerichtspräsident Klagenfurt,
am 4. Mai 1906.

(2005) 3—1

J. 1138 B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Bufo-vica bei Bischofslad ist eine Lehrstelle mit den ge-festmässigen Bezügen definitiv, eventuell pro-visorisch zu befehen.

Mit dieser Lehrstelle ist der Genuss einer Naturalwohnung verbunden.

Die gehörig belegten Gefühle sind im vor-geschriebenen Wege bis zum

2. Juni 1906

beim gefertigten f. f. Bezirksschulrate einzu-bringen.

An krainischen öffentlichen Volksschulen noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie für den Schuldienst die volle physische Eignung haben.

R. f. Bezirksschulrat Krainburg am 2. Mai 1906.

(2036) 3—1

St. 770.

Razglas.

V zmlsu § 58. zakona z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. št. 220, in člena 38, št. 4, izvršilnega predpisa k I. poglavju tega zakona, zadevajočemu občno pridobnino, daje se na znanje, da so pridobninski vpisniki (registri), obsežajoči pripadnike davčnih družb III. in IV. razreda, priredbenega okraja Črnomelj za priredbeno dobo 1906/1907 dogotovljeni in da bodo

od 7. maja t. l.

naprej, skozi 14 dni ob navadnih uradnih urah v pisarni davčnega referenta c. kr. okrajnega glavarstva v Črnomlju razgrnjeni na vpogled vsakemu pridobninskemu zavezancu.

C. kr. okrajno glavarstvo v Črnomlju,
dne 28. aprila 1906.

Kundmachung.

J. 770.

Zu Gemäßheit des § 58. des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, und des Artikels 38, §. 4, der Vollzugsvorschrift zum I. Hauptstücke dieses Gesetzes, betreffend die all-gemeine Erwerbssteuer, wird hienit zur all-gemeinen Kenntnis gebracht, daß die Erwerbs-steuerregister, enthaltend die Angehörigen der Steuergefellschaften III. und IV. Klasse des Ver-anlagungsbezirktes Tschernembl für die Ver-anlagungsperiode 1906/1907 fertiggestellt sind und daß dieselben

vom 7. Mai t. J.

an, durch 14 Tage während der gewöhnlichen Amtsstunden in der Kanzlei des Steuerreferenten der f. f. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl zur Einsicht der Erwerbssteuerpflichtigen offen ge-halten werden.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl,
am 28. April 1906.

(2026) 3—2

Praes. 801

4 a/6

Gerichtsadjunktenstelle.

Zur Befehung der beim f. f. Bezirksgerichte Gottschee erledigten oder bei einem anderen Ge-richte freiwerdenden Gerichtsadjunktenstelle mit den Bezügen der IX. Rangklasse wird hienit der Konkurs ausgeschrieben.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gefühle unter Nachweisung der

Kenntnis beider Landesprachen in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Wege bis 23. Mai 1906 hieramts einzubringen.

R. f. Kreisgerichtspräsident Rudolfswert,
am 4. Mai 1906.

(1984) 3—3

J. 9769.

Kundmachung.

Die infolge stiftmäßiger Widmung des patriotischen Frauenhilfsvereines für Krain all-jährlich am 18. August, als dem Geburtstage Seiner f. u. f. Apostolischen Majestät des Kaisers, flüchtig werdenden Interessen der 12 Stifflüge für Invaliden mit je 79 K 80 h kommen auch für das laufende Jahr 1906 an Bewerber zu ver-leihen, welche die Feldzüge des Jahres 1866 oder die bosnische Okkupation im Jahre 1878 im Mannschafsstande der vaterländischen Trup-penkörper mitgemacht haben, verwundet und invalid geworden sind.

Bei Abgang solcher Bewerber wird mit der Verleihung an Witwen und Waisen solcher Invaliden, eventuell an blüthige ausgediente Soldaten der vaterländischen Truppenkörper überhaupt vorgegangen werden.

Die dementsprechend und mit den Nach-weisen über die Familien- und Vermögens-verhältnisse belegten Gefühle um die obgedachten Stiftungsinteressen sind im Wege der politischen Bezirksbehörde des Aufenthaltsortes

längstens bis zum 20. Juni 1906 einzubringen.

R. f. Landesregierung für Krain.
Laibach am 3. Mai 1906.

(1985) 3—2

J. 11.557.

Bezirkshebammenstellen.

Die Bezirkshebammenstellen in Großplad mit einer Jahresremuneration von 100 K, in Hof mit einer Remuneration von 104 K und in Weißkirchen mit einer Remuneration von 150 K sind zu befehen.

Bewerberinnen um diese Posten haben ihre gehörig belegten Gefühle

bis zum 15. Mai t. J.

hieramts zu überreichen.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert,
am 29. April 1906.

St. 11.557.

Razglas.

Razpisjeje se izpraznjena mesta okrajnih babic v Veliki Loki z letno plačo 100 K, na Dvoru z letno plačo 104 K in v Belicerkvi z letno plačo 150 K.

Prošnje s potrebnimi prilogami se imajo vposlati

do 15. maja t. l.

podpisanemu okrajnemu glavarstvu.

C. kr. okrajno glavarstvo Rudolfovo,
dne 29. aprila 1906.

(2049) 3—1

J. 9932.

Offertausschreibung.

Die Demolierung der hölzernen Reichs-strassenbrücke über die Save bei Tschernutich wird hienit ausgeschrieben.

Die Angebote haben auf den Pauschalbetrag zu lauten, um welchen die Demolierungsarbeiten samt Sortierung und Schlichtung des Abbruch-materiales übernommen werden. Außerdem sind die Einheitspreise pro Kubikmeter Holz u. zw.:

a) für den Abtransport des Holzmateriales von der gegenwärtigen Savebrücke bei Tschernutich bis in das Brückenmagazin in Domschale und

b) von der obgenannten Savebrücke bis auf den Süd- oder Staatsbahnhof in Laibach franko Waggon anzugeben.

Die nach dem unten angegebenen For-mulare verfaßten, mit dem Erlagscheine des hiesigen f. f. Landeszahlamtes über die erlegte Kaution von 1000 K versehenen und mit einem 1 K-Stempel versehenen Offerte sind bis

22. Mai 1906, vormittags 9 Uhr

bei der f. f. Landesregierung in Laibach zu überreichen.

Auf später einlangende oder solche Offerte, die nicht vorchriftsmäßig verfaßt sind, wird keine Rücksicht genommen.

Die Bedingungen für die Demolierung der Brücke und den Abtransport des Abbruchma-teriales können beim hieramtlichen Baudepar-tements (Erzjaveckstraße Nr. 13, II. Stock) täglich in den Amtsstunden eingesehen werden.

Der im Offerte angelegte Pauschalbetrag, wie auch die obverwähnten Einheitspreise für den Absentransport des Materiales sind mit Ziffern und Worten deutlich zu schreiben. Die f. f. Landesregierung behält sich die freie Aus-wahl unter den Offerten ohne Rücksicht auf die Höhe der Angebote unbedingt vor.

Für die Offerten bleiben die Offerte vom Zeitpunkt der Überreichung bis zur Verfü-gung über die getroffene Entscheidung ver-bindlich.

R. f. Landesregierung für Krain.
Laibach am 5. Mai 1906.

Formular für das Offert.

1 K
Stempel

Der Gefertigte wohnhaft in

erklärt hienit, die in der Offertausschreibung der f. f. Landesregierung für Krain vom 5. Mai 1906, J. 9932, erwähnten Bedingungen für die Demolierung der hölzernen Reichsstraßenbrücke über die Save bei Tschernutich und den Ab-transport des Abbruchmateriales eingesehen zu haben, sich denselben im Falle der Ertheilung vorbehaltlos zu unterwerfen und verpflichtet sich diese Demolierungsarbeiten samt Sortierung und Schlichtung des Abbruchmateriales um den Pauschalbetrag von (in Ziffern und Buch-staben) Kronen und

a) den um den Einheitspreis von K, sage pro Kubikmeter, Abtransport des Holz-materiales in das Brückenmagazin in Domschale und

b) auf den Süd- oder Staatsbahnhof in Laibach franko Waggon um den Betrag von (in Ziffern und Buchstaben) K. h pro ein Kubikmeter Holz unter genauer Einhaltung der Bedingungen auszuführen.

Die Kassaerlagsquittung über den Erlag der Kaution im Betrage von 1000 K beim f. f. Landeszahlamte in Laibach liegt bei.

(Wohnort, Datum, Unterschrift.)

Adresse von außen:

An die

f. f. Landesregierung

in

Laibach.

Offert für die Durchführung der Demo-lierung der alten Savebrücke in Tschernutich.

(1973)

E. 38/6

6.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju »Mestne hranilnice v Novem mestu«, zastopane po gosp. dr. J. Schegula, odvetniku v Rudolfo-rem, bo

dne 16. junija 1906,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodniji, v izbi št. 2, dražba zemljišča vlož. št. 20 kat. obč. Škove, obstoječega iz hiše, vrta, petih njiv, enega pašnika, šest gozdov in dveh vinogradov.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 2593 K 02 h.

Najmanjši ponudek znaša 1729 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

S tem odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele ku-piti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 2, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji naj-pozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremič-nine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okoliših spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbo.

C. kr. okrajna sodnija Trebnje,
odd. II, dne 25. aprila 1906.

(1986)

Firm. 254

Zadr. IV. 21/1.

Razglas.

Pri c. kr. deželni kot trgovski sod-niji v Ljubljani se je izvršil vpis firme:

Mlebarska zadruga na Sveti Gori
registrovana zadruga z omejeno zavezo.

Zadruga se opira na zadruga pravi-la z dne 16. aprila 1906, ima svoj sedež na Sveti Gori in namen:

- vzdrževati potrebne zadruga pro-store in priprave za izdelovanje raznih mlečnih izdelkov;
- sprejemati od svojih zadrugnikov mleko in mlečne izdelke;
- razpečavati mleko in mlečne iz-delke.

Predstojništvo obstoji iz predstoj-nika, blagajnika, tajnika in treh od-bornikov, katere izvoli občni zbor za tri leta.

Tačasni udje načelstva so:

Predstojnik: Janko Zajec, posestnik v Kostrevnici št. 20.

Tajnik: Anton Senčar, posestnik v Vidregi št. 3.

Blagajnik: Franc Kokole, posestnik na Logu št. 11.

Odborniki: Jaka Hribar, posestnik v Zabavi št. 3; Pankrac Kokole, po-sestnik v Dolgembrdu št. 14; Titus Sternberg, posestnik v Mačkovecu št. 22.

Načelstvo podpisuje v imenu za-druga tako, da se podpišeta predstojnik in en član predstojništva pod firmo zadruge, katara naj bode pisana ali s pečatom natisnjena.

Svoje sklepe razglašča načelstvo z naznanilom, ki se nabije na desko v zadrugnih prostorih v Vidregah in če potreba priobči tudi v listu »Kmeto-valet«, izhajajočem v Ljubljani.

Dan, ura, kraj in dnevni red obč-nega zbora se razglaši z okrožnico in z nabitkom.

Ljubljana, 30. aprila 1906.

Ein möbliertes

Monatzimmer

oder Kabinett mit streng separiertem Ein-gange wird per sofort gesucht. — Zuschriften unter Postfach Nr. 74, Hauptpost. (2053) 3—1

Danksagung.

Die Krainische Spar-kasse hat dem hiesigen Arbeiter-Krankenunterstüt-zungsverein 200 Kronen votiert. Für diese edle Spende spricht im Namen des Vereines seinen Dank aus

(2034) der Ausschluss.

Wohnung

am Kongressplatz 13, ebenerdig, mit zwei Zimmern, Küche und Zugehör, ist mit August zu vermieten. — Näheres beim Hausmeister dortselbst oder bei Herrn Josef Lavrenčič, Kanzlei der städtischen Ver-zehrungssteuerpachtung, Wienerstraße 31.

(2056) 3—1

Grössere

Wiese

für die heurige Mahd, gedüngt, wird eventuell für mehrere Jahre zu pachten gesucht. Die Düngung würde dann der Pächter selbst übernehmen. Anfragen Gasthaus Port Artur, Bahnhofgasse 31.

(2055) 3—1

Rohitsch-Sauerbrunn

(2042) 3-1

Steiermark

Bahn, Post und Telegraph. Prospekte gratis.

Herrliche Lage, sauerstoffreiche, vollkommen staubfreie Luft. Mod. Komfort, reges gesellschaftl. Leben.

Neue hydro-elektro-mechano-therapeutische Heilanstalt grossen u. modern. Stils. Kaltwasserbehandlung, elektr. Licht- u. Wannenbäder, Inhalatorium, Heissluft- u. Dampfbäder, elektr. Massage, Sonnenbäder, Heilgymnastik. Bewährte Heilstätte für Magen-, Darm-, Leber- und Nierenleiden, chron. Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, Gallensteine, Fettleibigkeit, Zuckerruhr, Gicht, Rachen- und Kehlkopfkatarrhe. Kräftigste Heilquellen, ähnlich Karlsbad und Marienbad.
1906: Eröffnung eines neuen Hotels mit diätetischer Restauration u. einer neuen Trinkwasserleitung mit vorzügl. Süsswasser.

Schöne Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche und Badezimmer, ist mit Augusttermin zu vermieten. Näheres bei **A. Sušnik**, Sallocherstraße. (1914) 3-3

In allen Ortschaften

werden tüchtige Agenten zum Vertriebe eines technischen Massenartikels gegen Fixum und hohe Provision gesucht. — Offerte an **Eugen Radó, Budapest VII., Tabakgasse 90.** (1942) 5-4

Einladung

zu der am **27. Mai l. J. um 11 Uhr vormittags** im Sitzungssaale der Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt in Triest, Via Mercato vecchio Nr. 3, stattfindenden

außerordentlichen Delegiertenversammlung

des Verbandes der Bezirkskrankenkassen im Sprengel der Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt für Triest, das Küstenland, Krain und Dalmatien in Triest.

Tagesordnung:

- 1.) Protokoll der letzten Delegiertenversammlung.
- 2.) Beratung über das Regierungsprogramm, betreffend die Reform und den Ausbau der Arbeiter-Versicherung.
- 3.) Allfällige Anträge und Mitteilungen.

Triest am 3. Mai 1906.

Der Obmann:

Leopold Brunner m. p.

Der Direktor:

Colcuc m. p.

Vabilo

k

izrednemu shodu delegatov

zaveze okrajnih bolniških blagajin v okrožju delavske zavarovalnice proti nezgodam za Trst, Primorje, Kranjsko in Dalmacijo v Trstu, kateri se ima vršiti **27. maja t. l. ob 11. uri popoldne** v dvorani delavske zavarovalnice v Trstu, Via Mercato vecchio št. 3.

Spored:

- 1.) Zapisnik poslednjega shoda.
- 2.) Posvetovanje o vladinem programu glede reforme in spopolnitve delavskega zavarovanja.
- 3.) Slučajni predlogi in poročila. (2047) V Trstu, dne 3. maja 1906.

Načelnik:

L. Brunner s. r.

Ravnatelj:

Colcuc s. r.

(2035) 3-1

Nr. 1130.

Edikt.

Von dem k. u. k. Konsulate in Alexandrien wird bekannt gemacht, es sei am 14. Dezember 1905 die österreichische, nach Ableben in Krain zuständige Staatsangehörige Maria Kovacic ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung in Alexandrien gestorben. Da dem Konsulate der Aufenthalt des einzigen Erben und Bruders der Verstorbenen, Matthäus Kovacic unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich

binnen einem Jahre

von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Konsulate zu melden und die Erbserklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft in seinem Namen von dem für ihn aufgestellten Kurator angetreten, die Abhandlung gepflogen und der ihm gebührende reine Nachlass bis zum Beweise seines Todes oder seiner erfolgten Todeserklärung für ihn beim Konsulate aufbewahrt werden wird.

Alexandrien, am 1. Mai 1906.

Der k. u. k. Konsul:

Puscariu m. p.

Der größte Fortschritt der Neuzeit!

Unentbehrlich in der Waschküche.

ist das berühmte

(74) 50-41

Unentbehrlich in der Speiseküche.

Minlos'sche Waschpulver



wie ein Mann hängen Millionen dran.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

zu haben in Drogen- und Kolonialwaren-Handlungen, Apotheken und Seifenhandlungen.

Engros bei L. Minlos in Wien, I. Mülkerbastei 3.

HOTEL

gegenüber einer der größten Südbahnstationen, gut eingeführt, mit Restaurant, eigener Wasserleitung und Beleuchtungsanlage, Gemüsegarten und Acker, allen Mobilien und Gefäßen, wird krankheitshalber unter sehr günstigen Bedingungen

verkauft.

(2003) 3-2

Die Adresse ist in der Administration dieser Zeitung zu erfahren.



All Heil!

„All Heil!“

Reichillustrierte Preisliste gratis und franko. **Eduard Vecqueray**, Wien VIII., Hammerlingplatz 7. (2028)

Versandgeschäft von Fahrrädern, Pneumatik und Fahrradbestandteilen. Prima Fabrikate, billigste Preise, streng reell.

(2041)

E. 14/6

3.

Dražbeni oklie.

Po zahtevanju Katarine Natlačen v Trstu, zastopane po Jak. Kogej, c. kr. notarju v Senožečah, bo dne 12. maja 1906,

dopolodne ob 9. uri, pri spodaj označenem sodniji, v izbi št. III, dražba nepremičnin vlož. št. 123 kat. občine Razdrto, obstoječega iz hiše št. 13 na Razdrtem, njive in travnika.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 2600 K.

Najmanjši ponudek znaša 1733 K 34 h; pod tem zneskom se ne prodaje.

Odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenem sodniji, v izbi št. I, med opravičnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne moglo razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere

imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišju spodaj označenem sodniji, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija Senožeče, dne 23. marca 1906.

(2048)

C. 66/6

1.

Oklie.

Zoper Ano Komarički, posestnico v Gor. Hotiču (sedanje bivališče je neznano), se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Litiji po Alojziji Lavrin, gostiji v Gor. Hotiču, tožba zaradi 540 K 62 h. Na podstavi tožbe se je določil narok za ustno razpravo na 16. maja 1906,

ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji.

V obrambo pravic toženke se postavlja za skrbnika Franc Drnovšek, župan v Hotiču. Ta skrbnik bo zastopal toženko v označenem sodniji stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ista ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji, odd. II, dne 5. maja 1906.

(1993)

Firm. 260

Zadr. I. 11/10.

Razglas.

Vpisalo se je v zadržni register pri firmi:

Kmetska posojilnica vrhniške okolice

registrovana zadruga z omejenim poroštvom na Vrhniki

izbris člana ravnateljstva Ivana Gruden in vpis Antona Komotar, c. kr. notarja na Vrhniki.

Ljubljana, dne 30. aprila 1906.

(1992)

Firm. 253

Zadr. I. 82/11.

Razglas.

Izbrisalo se je v zadržnem registru:

Konsumno društvo v Cerknici pri Rakeku

registrovana zadruga z omejeno zavezo v likvidaciji, vsled končane likvidacije.

Ljubljana, 29. aprila 1906.

(1953) 3-3

E. 27/6

6.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der Krainischen Sparkasse in Laibach, vertreten durch Dr. Ferdinand Eger, Advokaten in Laibach, findet

am 15. Mai 1906,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 1, die Versteigerung der Realität Einl. Z. 41 der Katastralgemeinde Bischoflad, bestehend aus dem Hause Nr. 25 in Bischoflad und aus Grundparzellen samt Zubehör, bestehend aus Böttungen, Fässern, Flaschen und einem Gummischlauch in der Branntweimbrennerei.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft Einl. Z. 41 der Katastralgemeinde Bischoflad ist, und zwar das Haus auf 44.000 K, die Grundparzellen auf 1886 K, das Zubehör auf 262 K bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 23.432 K; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterauszug, Schätzungsprotokolle usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 5, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

R. I. Bezirksgericht Bischoflad, Abt. I, am 12. März 1906.

Ada Breinf geb. Samann
Ingenieur Hans Breinf
Vermählte (2051)

Laibach am 5. Mai 1906.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Fräulein

gute Kleidermacherin, empfiehlt sich den P.T. Damen zur Anfertigung von Kleidern. Schöne und billige Arbeit; geht auf Wunsch auch ins Haus. Wohnung: Floriansgasse 17, II. Stock. (1935) 2-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 8

Schöne, moderne

Wohnung

im I. Stock, bestehend aus vier Zimmern nebst allem Zugehör und freier Sitzgartenbenützung, ist **Hilschergasse Nr. 19**, gegenüber der Landesregierung, sofort oder zum Augusttermin **billigst zu vermieten**. Anzufr. daselbst, Parterre, rechts. (1850) 6-4

Elegante Wohnung

mit vier Zimmern, Bad u. reichlichem Komfort, ist zum Augusttermin zu vergeben. Näheres in der Administr. d. Ztg. (1915) 6-5

Kleines Kabinett

mit Verpflegung, ist **Gerichtsgasse Nr. 4**, I. Stock, rechts, **sofort zu vermieten**. (1724) 3

WOHNUNG

bestehend aus drei Zimmern mit Balkon samt Zugehör nebst großem Obst-, Gemüse- und Ziergarten, nächst der Staatsbahn, ist an eine ruhige Partei mit **1. August** billig zu vermieten. — Anfragen sind unter „**Gartenfreund**“ hauptpostlagernd Laibach zu richten. (1949) 2

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4 1/2%, auch ohne Giranten, bei 4 K monatlicher Rückzahlung, durch **J. Neubauer, Budapest VII.**, Barcsaygasse 6. (Retourmarke erbeten.) (1910) 6-2

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-,
Schilder- und (1828) 80-20

Schriftenmaler
B. Grosser

Laibach, Quergasse 8
gegenüber dem städt. Volksbade.

Schöne

WOHNUNG

bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer samt Zugehör, ist im Hause **Lederergasse 1**, im II. Stock, zum **Augusttermin zu vermieten**. (1977) 3-3
Anzufragen bei der Hausmeisterin.

Schöne Wohnung

Bleiweisstrasse 13, II. Stock

bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer, Küche, Dienstbotenzimmer, Keller, Dachraum, ist zum **Augusttermin zu vermieten**. Anzufragen daselbst, I. Stock. (2006) 3-3

3 schöne 3 Wohnungen

bestehend aus je drei Zimmern samt Zugehör, sind im Hause **Römerstrasse Nr. 12** im I. u. II. Stock zum **Augusttermin zu vermieten**. Anzufragen beim Hausmeister im Hause Römerstraße Nr. 10. (1530) 13

Tüchtige

Bautischler

finden dauernde Beschäftigung in der Tischlerwarenfabrik **A. Bramberger, Graz**, Neubaugasse. (2016) 2-2

Geldvorschüsse

gegen und ohne Bürgschaft von 500 K aufwärts. — Abzahlung in 80 Monatsraten oder vierteljährigen Raten, für Gewerbetreibende, Geschäftsleute, definitiv Angestellte, Offiziere, Grund- und Hausbesitzer, sowie für Personen jeden Standes zu 5 und 6 Prozent Zinsen. Rasche Erledigung durch **Goldschmidts Eskomptebureau, Budapest**, Königsgasse 104, im eigenen Hause. Retourmarke erbeten. (1903) 4-4

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) gegen oder ohne Bürgschaft zu 4, 5, 6% in kleinen monatlichen Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret **Leopold Löwinger**, behördl. konz. Eskomptebureau, **Budapest**, VII., Garaygasse 29 (Retourmarke erbeten.) (1963) 6-3

Ausländische, potente

Finanzgruppe übernimmt
die Gründung von Aktien-
Gesellschaften.

Interesse bieten nur grosse, erstklassige Unternehmungen, speziell

Montanobjekte.

Ernstliche Angebote mit genaueren Angaben (andere zwecklos) unter „Diskretion 1435“ an **Daube & Co.**, Köln am Rhein. (1870) 2-2

Flüssige Somatose

Hervorragendstes
appetitanregendes

nervenstärkendes
Kräftigungsmittel.

Herb.

Süss.



26-2

(1824)

Anständiges Mädchen

mit guten Zeugnissen, bittet um Posten als Mädchen für alles zu zwei bis drei Personen. Selbe geht auch mit aufs Land. — Deutsch und slovenisch. — Briefe an die Administr. dieser Ztg. unter „Anständig“. (1975) 3-2

Aufgebot.

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß

1.) der Bergmann Franz Bregar, wohnhaft in Osterfeld, Sohn der Eheleute Ackerer Josef Bregar und Anna, geborenen Grilec, wohnhaft in Tolstivrb, Bezirk Littai (Österreich);

2.) die gewerblose Johanna Juvan, wohnhaft in Osterfeld, vordem in Vače (Österreich), Tochter der Eheleute Ackerer Johann Juvan und Franziska, geborenen Šmalc, wohnhaft in Vače, Bezirk Littai in Österreich, die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebots hat in der Gemeinde Osterfeld und in der in Laibach (Österreich) erscheinenden „Laibacher Zeitung“ zu geschehen.

Osterfeld am 4. Mai 1906.

Der Standesbeamte:
I. V.
Raemer.

(2050)

3 Sommerwohnungen

sind auf **Schloss Flödnig** sofort zu vergeben. — Näheres beim Eigentümer Baron Lazarini, Flödnig (Oberkrain). (2037) 3-1

Auf dem Felde der Ehre.

Roman aus der Zeit des Königs Johann Sobieski

von

Henryk Sienkiewicz.

Preis: K 2.40. — Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung

(1965) 4-4 in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.



An diesem
Schilde sind die
Läden
erkennbar

in denen
SINGER
Nähmaschinen
verkauft werden.

(728) 34

Singer Co., Nähmaschinen-Akt.-Ges.

Laibach, Petersstrasse Nr. 4.

Vertretungen: Adelsberg, Gottschee, Krainburg, Rudolfswert.